

Goldwing Treffen am Faaker See vom 08.06. – 11.06.2023



Am Dienstagabend den 06.06.2023 haben wir uns mit Kari und Inge in Flachau getroffen, wo wir dann am rauschenden Wildbach zwischenübernachtet haben.

Dort gab es den höchsten Maibaum den wir je gesehen hatten. Daneben sahen wir und Kari's Gefährt wie Spielzeuge aus.



Am Mittwoch nach dem Frühstück fuhren wir dann weiter zum Campingplatz Arneiz am Faaker See, wo das jährliche Goldwing Treffen stattfand, und kamen dort gegen 12.00h an.

Bernd war auch schon angereist und befand sich schon auf einer kleinen Tour mit Bekannten.



Wir haben uns dann neben Bernd's Stellplatz mit unseren Wohnmobilen nieder gelassen, die „Hegauer Flagge“ gehisst und unsere Fahnen angebracht.

Bei der Einschreibung haben wir natürlich unsere Einladung für unser Treffen angebracht und die Flyer verteilt.



Als Bernd von der Ausfahrt zurückkam, haben wir dann gleich den See eingeweiht, der noch recht frisch war, was uns aber nicht von unserem Vorhaben zu schwimmen abschreckte.



Am Donnerstag gab es dann eine Ausfahrt, an der schon ca. 30-40 Maschinen teilnahmen.

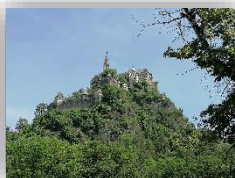
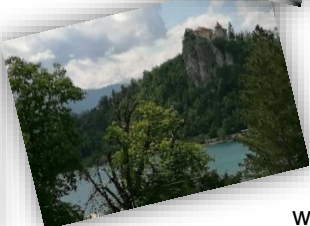
Erst fuhren wir über den Wurzenpass zum *Nordic Centrum Planica* in Slowenien wo wir kurz einen Fotostopp machten.



Danach fuhren wir nach *Bled am Bleder See* und machten dort Mittagspause.



Nach einer Fahrt rund um den See, ging es über Jesenice und wieder über den Wurzenpass zurück.



Am Freitag wurde eine Tour zur Burg Hochosterwitz angeboten, an der wir aber nicht teilnahmen, da wir diese schon letztes Jahr aufsuchten.



Deshalb fuhren Kari und Inge und Wir eine Tour über St. Jakob und Feistritz im Rosental, Ferlach, dann über den Loiblpass nach Slowenien. In Jesenice haben wir dann zu Mittag gegessen und fuhren dann wieder über den Wurzenpass zurück.



Danach gönnten sich Peter und Kari ein Bierchen und ich ging dann zum Schwimmen.



Am Abend gab es eine „kurze“ Lichterfahrt um den Faaker See an der wir aber nicht teilnahmen. Ich genoss nach deren Abfahrt den tollen Sonnenuntergang am See.



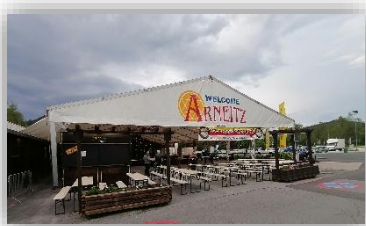
Samstagmorgen war Biker Gottesdienst mit Segnung unserer Motorräder.

Danach fand die nächste Ausfahrt statt. Mit ca. 60 Maschinen fuhren wir eine kleine Tour zum Höhen Gasthof „Windische Höhe“ wo wir bestens verköstigt wurden.



Dort stellte Bernd fest, dass er die ganze Zeit mit einem Windlicht auf dem „Fußpotest“ gefahren ist ohne dass dieses herunter gefallen war, bei dieser Entdeckung war dann das Gelächter sehr groß.

Da das Wetter zuzog gab es eine kürzere Rückfahrt als geplant war, und wir waren schon gegen halb 3 trocken wieder zurück. Wir wurden nur von ein paar Tropfen gestreift.



Abends fiel dann die Lichterfahrt an der wir teilnehmen wollten im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Es hatte nur noch geschüttet.

An allen 3 Abenden war vorne im „Festzelt“ auf der Showbühne Livemusik und demnach die Stimmung groß.

Am Sonntag sind dann die meisten, wie auch Bernd, wieder abgereist, und wir genossen den Tag am Platz.

Montagsmorgen nach dem Frühstück packten auch wir unsere Sachen ein und machten uns auf den Weg zum nächsten Goldwing Treffen nach Folgaria.

Wie jedes Jahr war der Aufenthalt und das Treffen hier am Faaker See sehr schön. Auch hielt sich das „Rasen“ bei den Ausfahrten wo wir teilnahmen in Grenzen, was ganz angenehm war. Wenn auch das Wetter dieses Jahr etwas unbeständig war, war es doch tagsüber bis auf ein paar Tropfen trocken und der Regen kam meist erst am Abend oder in der Nacht.

Ich freue mich schon auf das nächste Jahr.

Ilona